



Bundesverband
Deutscher
Stiftungen

Treffen des Arbeitskreises Wissenschaft und Forschung am 30./31. Januar 2020

Förderung von Frauen in der Wissenschaft: Welchen Beitrag können Stiftungen leisten?

FREITAG, 31. Januar 2020

Ort: Universität Leipzig, Neues Augusteum, Augustusplatz 10, 04109 Leipzig

9:00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Beate A. Schücking, Rektorin der Universität Leipzig

Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig

Dr. Jörg Klein, Geschäftsführer der Daimler und Benz Stiftung, Ladenburg, Leiter des Arbeitskreises Wissenschaft und Forschung

9:15 Uhr

Einführungsvorträge

Kann man Führung stiften? Fünf Vorschläge zur Erhöhung von Chancengerechtigkeit in der Wissenschaft

Prof. Dr. h.c. Jutta Allmendinger, Ph.D., Präsidentin des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung

Chancengleichheit in der Wissenschaft – Impulse durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft

Prof. Dr. Roland A. Fischer, Vizepräsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft und Direktor des Zentralinstituts für Katalysatorforschung der TU München

11:00 Uhr

Speed-Dating (3 x 20 Minuten)

Ralf Krebstakies, Koordinator des Arbeitskreises beim Bundesverband Deutscher Stiftungen, Berlin

12:00 Uhr

Mittagessen

12:30 Uhr

auf Wunsch: kurze Führung über den Universitätscampus

13:00 Uhr

Neues aus dem Bundesverband und Vorstellung der Umfrageergebnisse

Birgit Radow, stellvertretende Generalsekretärin des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen

Dr. Jörg Klein

13:15 Uhr

Perspektiven aus der Praxis (20 Minuten Vortrag plus 10 Minuten Diskussion)

Mentoring: Ein wirksames Instrument für die Förderung von Frauen in der Wissenschaft

Dr. Alexandra Schweiger, Leibniz-Mentoring/Chancengleichheit, Leibniz-Gemeinschaft, Berlin

Die Bedeutung planbarer Karrierewege für Frauen in der Wissenschaft

Prof. Dr. Kristina Musholt, Institut für Philosophie der Universität Leipzig

Die Femtec – Förderung exzellenter MINT-Absolventinnen für Wirtschaft und Wissenschaft

Dr. Helga Lukoschat, Vorsitzende der EAF Berlin (Europäische Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft)

Aus den Klassenzimmern in den „All“-tag – wie Astronautinnen zur Förderung von Frauen in der Wissenschaft beitragen können

Dr. Carmen Köhler, Stiftung erste Astronautin gGmbH, Bremen

15:15 Uhr

Zusammenfassung und Ausblick

Dr. Jörg Klein

15:30 Uhr

Ende der Veranstaltung